

# ROTER SPORT

## Wir stehen zur Einheit!

Wenn wir zu dem Gelehrtheit der Redakteure vom Zeitungsauspannungen. Vorläufige Woche erschien ein Artikel über die Einheitsarbeit der "Oppos". In diesem wird behauptet, daß zwischen beiden mit Verbrechungen und ungewöhnlichen Beleidigungen die Bundesvereine für den Einheitsantrag der Arbeitergemeinschaft zu gewinnen. Was ist wahr daran? Bis heute ist es uns noch nicht bekannt, daß Rundschreiben von uns ausgestrahlten Vereinen ergangen sind. Sollten aber diese beiden mit Rundschreiben Gewissens über diesen Antrag diskutiert haben, dann begrüßen wir es. In der heutigen schweren Lage der Arbeiter, wo der Kapitalismus verschafft die Diktatur des Proletariats gegenwärtig ist, ist es notwendig, das Proletariat mehr als je zusammenzuhalten. Nicht wie Bildung und Co. es tun, sorgenlos zu lassen wie der Konservatismus sich immer freut, und die Herrlichkeit zu erringen. Wir als rote Sportler wollen: „Arbeiter haben die Kultur zu erfüllen, werden mit den Rundschreien sowie körperlichen Sportlern bestreiten, sie zu überzeugen, daß sie als Arbeitnehmer einen Platz zu stehen haben zwischen ihrer Sportbürokratie und sich selbst, um sich einzurichten in die Alkoholunterwerfung unter den Rahmen revolutionären Proletariats.“ Nicht Spalten wollen wir, sondern gemeinsam mit allen Sportlern den einen Weg gehen, der uns gut führt. Gute Zeit in den Tagen, wo wir unsere verlorenen Führer gedenken, die durch die Blutbündel Rodeo ihr Leben lassen mussten, haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, das gesetzte Ziel schneller zu erreichen. Mögen auch unsere Gegner gestern, heute und morgen. Der am nächsten Sonntagtagen tagende Bezirkstag der Runden-Spielerpartei sollte sich einmütig auf den Standpunkt, nach darüber unteren Kampf gegen die Reaktionen zu führen, da wir für den Parteikampf, wie bisher noch keine Furcht haben, möglicherweise verlorenen sommatische Sportler, eben mit euch heute, wie sind eine reine Sportorganisation, die ich aber benötige ist, daß das Proletariat und deren Führer die Kommunistische Partei, immer auf uns reden kann, wenn es gilt gegen die Feinde der Arbeiter keinen Mann zu lassen.

Unter dem reichhaltigen Runden-Sonntags finden nur noch

### Spieldienst

#### Spieldienst 02 1-1885

Dieses Spieldienst ist für beide Gegner von großer Wichtigkeit, denn sollte der Blauhelmer dieses Spiel verlieren, hätte er in Frieden, daß er an die vorletzte Stelle der Tabelle rücken kann. Aber auch für den Gast heißt es auf der Hut zu sein, um den Sieg zu erreichen. Da er am Sonntag des Spiels der Unterwerfung, dann hat Heldenau die Abteilungsmeisterschaft, geht er an einen Unentschieden nach Hause, dann muss ein Ausgleich zwischen ihm und dem Gewinner stattfinden. Nach Beendigung der Spieldienste hoffen, halten wir ein Unentschieden, so dass es das Beste, da sich beide Gegner sicherlich nicht spannen. Die Runden-Spieler haben, die anders unentschieden erzielen. Ganz ist hier ein schweres Amt und muss bestrebt sein, kein falsches Abkommen anzusteuern, um diesem Kampf eine würdige Rette zu geben.

#### Meilen 1-Königstein 1

Ob die Heimspieler auf der Siegessäule in Meilen gegen ihren Gegner noch bestehen können, ist fraglich, da dieser sich bereits jetzt in Hochform befindet. Die Sturmleute wollen den Sieg haben, doch die Schweißleute darf man bestimmt nicht unterschätzen. Wenn wir den Blauhelmer den Sieg im voraus versprechen, dann nur der Parteiform wünschen. Schrift 48.

#### Raudnitz 1-Radebeul 1

Zwei Spiele werden sich hier eine Niederlage gefallen lassen müssen, wenn der Blauhelmer jedoch technisch der bessere Mann ist. Hier jedoch jedoch auf der Hut sind, sich bemühen, dem Gegner das Leben schwer zu machen, dann könnte das Spiel ein Unentschieden enden. Im voraus geben wir 2, ein Unentschieden.

#### Spieldienst

#### DSB 10 1-Kottwitz 1

Der Heimmeister hat seinen Rivalen zu einem Spieldienst verpflichtet. Alle Treffen, die bisher von beiden stattgefunden wurden, waren spannend und endeten immer mit einem Sieg für den Blauhelmer. Da der Gast hat es auf der Hand, das Resultat zu bestimmen. Wenn der Sturm von oben ist, sollte es ein knappes Resultat am Ende geben. Wenn es anders kommen sollte, dann wäre es eine wahre Überraschung für uns, Hoffentlich bestreitet uns der Blauhelmer und verleiht es nicht. Schrift 48.

#### Brand 1-Dippoldiswalde 1

Der Gast ist eine starke Mannschaft, ob sie aber in der Stadionhalle delikat sind, ist sehr fraglich, da der Gast eher auf seinem Platz ist als zu Hause. Der Gast hat es auf der Hand, das Resultat zu bestimmen. Wenn der Sturm von oben ist, sollte es ein knappes Resultat am Ende geben. Wenn es anders kommen sollte, dann wäre es eine wahre Überraschung für uns, Hoffentlich bestreitet uns der Blauhelmer und verleiht es nicht. Schrift 48.

#### Heidenau 1-Pirna II 1

Der Blauhelmer hat mit dem Gast einen guten Kampf gegeben und bietet seinen zahlreichen Zuschauern ein schönes Spiel. Der Gast ist schnell und flink am Ball, so dass die hintermannschaft der Heimspieler auf der Hut sein muss, sonst sind schnell ein paar Tore bei Ihnen im "Kassen". Wenn wir den Einheimischen den Sieg wünschen, so ist dieses der Parteiform wünschen, doch haben sie das Spiel noch nicht gewonnen. Schrift 48.

#### Radebeul 1-Dresden-Witz 1

Der Gast geht einen schweren Gang über die Elbe, denn der Gastgeber ist heute sehr gefährlich und ihm ein schwerer Preis kommt. Doch die Gäste haben sich immer gegen erstklassige Gegner gefechtet, ja ihnen das Radfahren gegeben. Das muss ein Signal für die Runden-Spieler sein, um sich vorzubereiten, sonst geht es über die Elbe. Wir halten im voraus an einem neuen Sieg des Blauhelmers fest, es kann aber auch unentschieden laufen. Schrift 48.

#### Blauhelmer 1-Deuben 1

Die Gäste aus dem Blauen sind Gründe haben gute Kräfte bei Ihnen, so dass ein spannendes Spiel im voraus gewährleistet ist. Die Blauen haben das Spiel noch nicht gewonnen, wenn sie nicht steigt vom Anfang darauf einstellen, dasselbe für den Gast. Auch haben die Rundschreiber immer den Mut, ein Spiel nicht verloren zu geben und geben gerne zum Endspur über. Doch sollte hier der Vorteil des eigenen Platzes ausgenutzt werden. Schrift 48.

#### Zauderode 1-DSB 10 2

Die Reiterne der Runden-Spieler ist nicht minder starker als die des Gastgebers. Der Gastgeber könnte hier einen Sieg erringen, wenn er ein geschlossenes Ganze im Sturm zeigt. Sollte er diesbezüglich, dann wäre ihm bestrebt. Richtig, sonst geht der Sieg

nach Dresden. Hoffentlich werden wir mit einem guten Resultat überrascht. Schrift 48.

#### DSB 12 11-Rähnig 1

Auf eigenem und neuem Platz werden die Runden-Spieler verhindern, die leichter erhaltene Schlappe durch die Gäste, wiederholen. Die Grünblumen sind sich bewusst, dass es hier um den Sieg geht und werden alles aufbieten, dasselbe zu verhindern. Die Goldblumen haben noch nicht gewonnen, auch noch nicht ein Unentschieden in der Tasche, wenn sie hoffen spielen, wie das manchmal vorkommt. Sollten sie sich aber in dieser Verfassung befinden, dann sind sie am Ende Sieger. Schrift 48.

#### Cossebaude 1-Cotta-Lößnitz 1

Dieses Spieldienst fiel im alten Jahr dem schlechten Wetter zum Opfer und wird daher jetzt ausgetragen. Das Gastgeber, der in die 1. Klasse aufsteigt, in Radebeul und hier hat man den Größen eine sehr junge, aber trotzdem spielerische Elf gegenübergestellt, die sich bewähren sollte. Daher sind die Aussichten für den Gast sehr gut, um ein Unentschieden am Ende herausgeholt zu haben. Schrift 48.

#### Weizendorf 1-DSB 01 1

Die Hochstürleute geben nach der Heiße, um sich mit den Schwarzweisen zu messen. Auf eigenem Platz ist den Einheimischen schwer beladen, so dass der Gast sein ganzes Können zeigen muss, um ebenfalls zu erscheinen. Ob es zum Siege des Gastgebers kommt, liegt in der Schugzeitung jedes Sturmes. Wenn nichts anderes tritt, wird am Ende des Spieldienstes der Kampf unentschieden ausgelaufen sein. Schrift 48.

#### Kreischa 1-Süd-Helios 1

Die Podwitzkinder wollen mit diesem Spieldienst sich revanchieren für die Niederlage in Dresden durch die Reiter. Die Leuteren zeigen sich wieder gefunden zu haben, so dass ein schöner, fröhlicher Kampf voraus kommen wird. Da die Kreischa auf einem Platz steht, der sie schlagen kann, heißt es für die Schwarzweisen alles herzugeben, um einen knappen Sieg mit nach Hause nehmen zu können. Schrift 48.

#### Ottendorf 1-Pirna 1

Der Blauhelmer scheint hier viel vorzunehmen, wenn er sich solche Gegner wie den Gast verpflichtet. Doch er darf nicht hoffen, ist ohne Zweifel, doch dürfte dieses Spiel bestimmt nicht seine Wirkung unter der Arbeiterschaft verlieren. Die Rundschreiber werden gut daran tun, sich auf Abwehr einzustellen, dann sollte der Sieg der Gäste nicht allzu hoch ausfallen. Wenn der Gast aber den Gegner vielleicht unterlässt, dann wäre es um den Sieg geschossen. Schrift 48.

#### Süd-Helios 2-Auerbachstadt 1

Die zweite Elf nimmt sich mit diesem Spieldienst sehr viel vor, ob sie aber nicht von den Gästen das Blaue erhält? Die Grünblumen zeigen gegen Dresden-Witz am vergangenen Sonntag sehr gute Leistungen, so dass man ihnen den Sieg zuschreiben mag. Unterkunft 12:30 Uhr.

#### Süd-Helios 2-Kottwitzendorf 1

Die Gäste werden hier unter Beispiele zu helfen haben, da sie die Reiter bestimmt nicht fürchten. Doch auch diese fallen nicht so klein klein freien, so dass der Ausgang des Spieldienstes offen ist oder ein knappes Resultat am Ende hat. Schrift 48.

#### Kreischa 2-Braunsdorf 1

Die Schwarzweisen geben einen schweren Gang in den Spieldienst und werden sich den Einheimischen holen müssen. Sollte sich aber einmal der Sturm von ihnen aufstellen und Tore schicken, dann wäre eine Niederlage zu sehen. Unterkunft 12:30 Uhr.

**Untere Mannschaften:** Dresden-Witz 2-Blau 2; Süd-Helios 2-Kottwitzendorf 1 14; Süd-Helios 3-Kottwitzendorf 2 12:30; Kreischa 2-Schwarzweiss 1 12:30; Blau 3-Hödenau 2 11; Deuben 2-DSB 01 15; Rähnig 2-Heidenau 10, 02 2 gegen Pirna 2 11; 02 3-Kottwitzendorf 3 9:30; 1885 2-Kottwitz 2 8:30; Heidenau 3-Kreischa 3 9; DSB 4-Radebeul 4 8:30; Blau 01 3 gegen Deuben 3 10; Brand 2-Dippoldiswalde 2 12; Brand 4 gegen Dippoldiswalde 3 10; Radebeul 3-Cossebaude 9:30; Radebeul 2-Cossebaude 11:30; Königstein 2-Struppen 2 14; Königstein 3-Struppen 3 12:30; Ottendorf 2-Radebeul 2 12:30; Kreischa 4-Blau 10:30; Blau 3-DSB 3 11.

**Altersmannschaften:** Dresden-Witz 2 7: 1885 gegen DSB 1 10:30; Heidenau-Süd-Helios 10:30; Pirna-Cossebaude 10:30; Blau 10:30.

**Jugendmannschaften:** DSB 1-02 1 2; Pirna-Cossebaude 2; Süd-Helios 1-Deuben 1 10; Heidenau 1-Radebeul 1 13; Heidenau 2-Radebeul 3 12; Blau 10:30-1885 2; DSB 01 1 gegen Meilen 1 2.

**Knabenmannschaften:** Heidenau-Radebeul 11; Blau 1 gegen Deuben 1 2; Blau 2-Zauderode 1 2; Dresden-Witz-Blau 10:30; Blau 2-DSB 2 10; DSB 1-Kottwitzendorf 1 12.

### Handball

#### Sportler

#### Cotta-Lößnitz-Schützen

Auf dem 02-Platz stehen sich obige Gegner im Spieldienst gegenüber. Die Weißrosen werden sich nicht ins Zeug legen müssen, um gegen die feindseligen Schützen gut durchzuhauen.

#### Schützen 1-Blau 1

Ebenfalls zum Spieldienst stehen sich Schwimmer und Blau gegenüber. Bei diesem Spieldienst werden die Wasserläufer wohl den Sieg kontrahieren, da ihre Mannschaft kompetitiver ist. Trotzdem ist eine Überraschung nicht ausgeschlossen.

#### Sportlerinnen

#### Kottwitz 1-Deuben 1

An den Kottwitzdienst werden die Kreisaler einen schweren überwindbaren Gegner vorfinden, jedenfalls wird ein spannender Kampf geboten werden, da beide Gegner gute Spielerinnen in ihren Reihen haben.

#### Pirna 1-Cossebaude 1

Nach dem Unentschieden gegen Blau 10:30 am vergangenen Sonntag wird man gespannt sein, wie sich die Pirner gegen die Mädels vom Westen behaupten werden. Mit etwas Glück sollte es zu einem Sieg langen.

### Machnameldete Resultate

#### Spieldienst 02-Strassenbahn 7:4

Die Straßenbahner konnten sich auf dem 02-Platz nicht zu rechtinden. Obwohl sie fast immer überlegen waren, konnten sie wegen schlechter Zusammenarbeit des Sturmes nicht zu Erfolg gelangen. Auch haben die Rundschreiber immer den Mut, ein Spiel nicht verloren zu geben und geben gerne zum Endspur über. Doch sollte hier der Vorteil des eigenen Platzes ausgenutzt werden. Schrift 48.

#### 1885 Erwerbst.-Omnibus Erwerbst. 4:3

Die Omnisieger ließen sich den Weißrosen zu einem Solidaritätsspiel und unterlagen unverdient, da sie bei weitem die technisch Besseren waren. Zu bedauern wäre nur die ungenügende Sportleistung der Omnisieger. Schrift konnte bestreiten.

## Amtliche Bekanntmachungen der AB

### Bezirkswinter sportfest

wird auf den 24. Januar verschoben. Die schon vorliegenden Meldungen von Sportlern aus dem bürgerlichen und reformistischen Verband, nach jeder Genossen zu verjüngter Werbung auszuholen. Alles Nächste nächsten Freitag.

### Sportfest in Tisla

am 30. und 31. Januar. (Siehe Arbeitszeit d. Donnerstag)

### Sportfest in Dohna am 7. Februar

Das Sportfest in Dohna kann wegen dem Bezirksportfest erst zu diesem Termin stattfinden. Sparte Wintercup.

### Achtung Kinderleiter

Am Dienstag, dem 10. Januar, um 10 Uhr, wichtig Sitzung im Büro der AB.

Zum Stadtteilballspiel Berlin-Dresden am 31. Januar 1932 in Berlin fährt mit der Städtemannschaft ein Autobus (gekauft) nach Berlin. Gäste können noch mitfahren. Es sind noch 15 Plätze zum Preise von 5 Mark frei. Anmeldungen gegen Hinterlegung des Fahrgeldes können bis spätestens 20. Januar in der Geschäftsstelle, Dresden, Jagdweg 7, abgegeben werden.

Die Städtemannschaft für Berlin wurde wie folgt aufgestellt:

#### Kreis 1 (Kottwitz)

#### Kreis 2 (Blau 10): Gebauer (Jagdweg)

#### Kreis 3 (Blau 10): Lindner (DSB 10) Uhricht (Heidenau)

#### Kreis 4 (Blau 10): Wildbrett (Kottwitz) Klettwin (Blau 10)

#### Kreis 5 (Virtus): Pintschau von Heidenau

#### Kreis 6 (Bräuer): Bräuer (1885)

Wahlentscheidungsspiel um die Abteilungsmeisterschaft zwischen Kreis 1 und Kreis 2 am 21. Januar 1932, 10 Uhr, auf dem Platz von Radebeul statt. Schiedsrichter bleibt bestehen.

**Spielgelände:** Verein für Runden-Spieler Wilsau 1926 (Zweite Klasse im Berliner Bezirk) sucht Blaue zu schlagen, die hier eingespielt werden. Adresse: Hans Rueg, Bildhauerstr. 6. Der Verein empfängt auch Gegner aus Übernachtung.

**AB Richter Berlin-Schöneberg:** Handball, nicht Gegner für Rundschlag und Übernachtung. Bedingungen: alle Quartiere und entsprechende Runden-Spieler. Adresse: Gerhard Salbit, Berlin-Schöneberg, Tempelhofer Straße 7.

**Endspiel um die Bezirksmeisterschaft im Fußbal** findet nachstehend am 7. Februar 1932, 14:30 Uhr statt. Dresden besteht ab 12 Uhr Spielverbot für den gesamten Bezirk. Wir empfehlen den Vereinen, bereits jetzt die Spiele auf vormittags umzulegen. Generelle Anmeldeungen erfolgen noch.

Alle Angelegenheiten für die Runden-Spieler gehen jetzt an die Geschäftsstelle, Dresden-N. Jagdweg 7, Telefon 20 291.

**Schrift:** Runden-Spiel Radebeul-Dresden-West spielt Dittrich, 1885.

## Glänzende Kampfszene auf dem Bezirkstag der Runden-Spieler

Zum diesjährigen Bezirkstag fehlten nur lediglich Vereine, einziges, das trotz der schlechten Wirtschaftslage unfehlbar gewesen ist. Die Vereine der Bezirksleitung wurden natürlich, aber lässig bestellt. Die organisatorischen Arbeiten wurden restlos anerkannt, aber im Kampfe um die Gewinnung der Mehrheit der Arbeiterschaft zeigten sich Schwächen, die absehbar werden mussten. Aus diesem Grunde wurde auch die neue Bez